

Anbauanweisung



Kupplungskugel mit Halterung (KmH)

Bestell-Nr.: 4D0 800 497 nur für Fahrzeuge ohne Niveauregulierung
4D0 800 497 A nur für Fahrzeuge mit Niveauregulierung

D

Zugfahrzeug:

Hersteller: AUDI AG

Modell: Audi A 8, S 8

Amtl. Typ Bez.: D2, D20, D21, D22,
D23, Q2

Die vom Fahrzeughersteller für obiges Modell maximal zugelassene Anhängelast in kg: siehe Fahrzeugschein.

Kupplungskugel mit Halterung: Technische Daten:

Westfalia Typ: 305 126
EG-Genehmigungszeichen:
e13 00-0017
D-Wert: 11,4 kN
Zul. Stützlast: 95 kg

Der geprüfte D-Wert beträgt 11,4 kN. Dieser entspricht zum Beispiel einer Anhängelast von 2300 kg und einem zulässigen Gesamtgewicht von 2350 kg. Maßgebend sind jedoch die Angaben des Fahrzeugbriefes / Fahrzeugscheines. Der geprüfte D-Wert darf nicht überschritten werden. Die zulässige Stützlast darf 95 kg nicht überschreiten.

Die KmH darf nur zum Ziehen von Anhängern mit entsprechender Zugkugelpkupplung verwendet werden. Muß durch den Anbau der KmH die Abschleppöse entfernt werden, dient die KmH als Ersatz hierfür, sofern die zulässige Anhängelast nicht überschritten wird und der Abschleppvorgang auf verkehrsüblichen Straßen erfolgt.

Elektrische Anlage ist nach den StVZO-Bestimmungen zu verlegen. Der Steckdosenhalter ist für den wahlweisen Anbau einer 7 - oder 13 - poligen Steckdose vorbereitet.

Stützlastschild an gut sichtbarer Stelle des Zugfahrzeuges aufkleben. Auch Innenseite des Kofferraumes ist zulässig.

Der Anbau der mechanischen Verbindungseinrichtung ist entsprechend den Festlegungen in Anhang I, Nr. 5.10. nach den Anforderungen des Anhangs VII der Richtlinie 94/20/EG zu prüfen. Danach muß bei der Zulassungsstelle unter Vorlage des Kraftfahrzeug-Briefes ein entsprechender Eintrag in den Kraftfahrzeugschein vorgenommen werden. Die Anbauanweisung ist den Fahrzeugpapieren beizufügen.

Achtung:

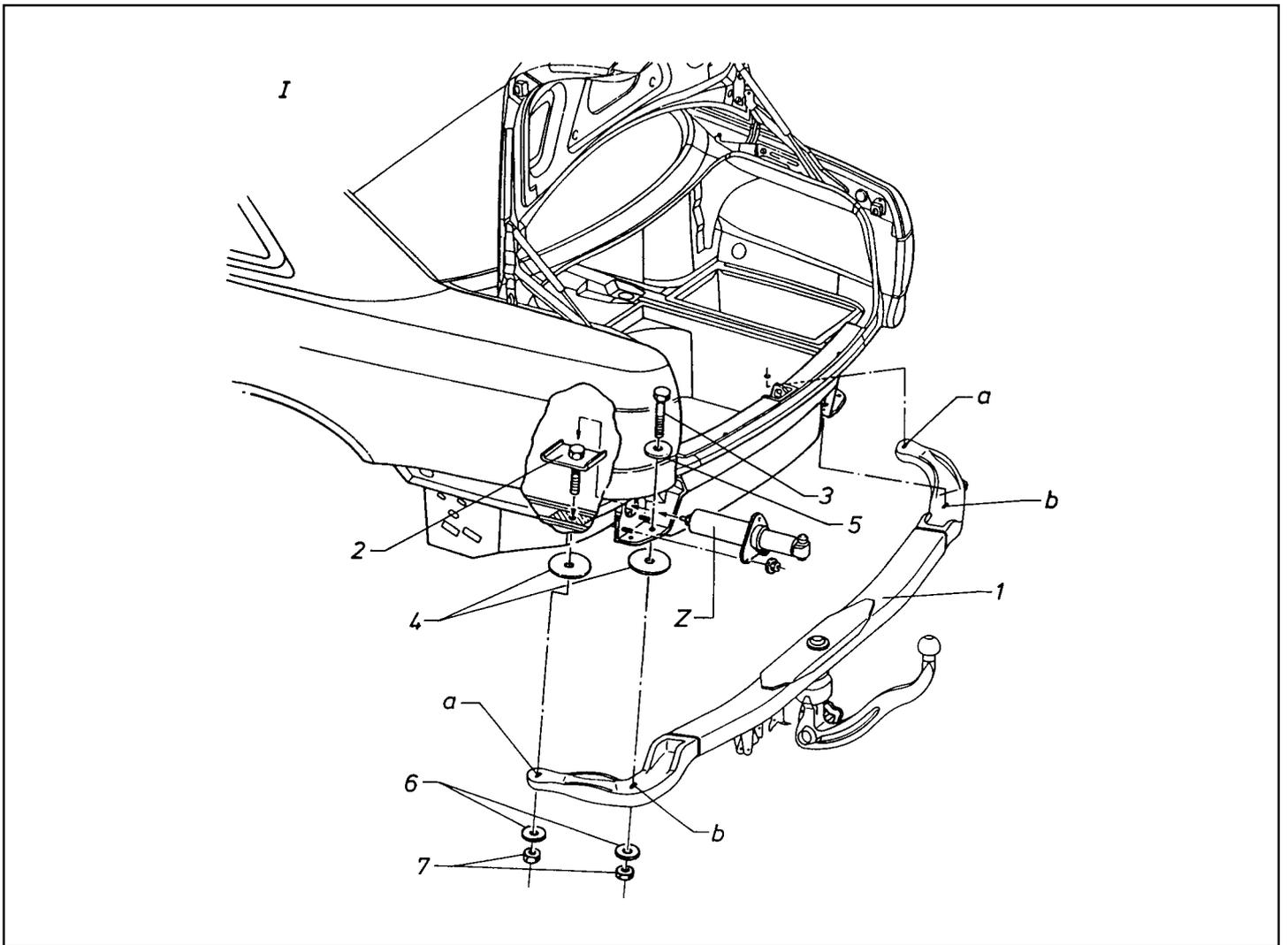
An die KmH mit Kugelstangen aus GGG-40 dürfen Heckträgersysteme, welche nur an der Kupplungskugel befestigt werden, nicht montiert werden. Hier dürfen nur Heckträgersysteme montiert werden, welche eine zweite Befestigung am Kugelstangenschaft aufweisen.

Achtung:

Durch den Anhängerbetrieb werden die Fahreigenschaften des Fahrzeuges eingeschränkt und fordern vom Fahrer erhöhte Aufmerksamkeit. Der Anhängerbetrieb stellt erhöhte Forderungen an das Kühlsystem. Erforderliche Umbaumaßnahmen an der Kühlung sind bei der Vertragswerkstatt zu erfragen. Hinweise dazu enthält der Ratgeber " Anhängerbetrieb " von V. A. G.

Achtung:

Die KmH ist ein Sicherheitsteil und darf nur von Fachpersonal montiert werden. Sofern Ersatzteile erforderlich werden, dürfen auch diese nur von Fachpersonal am unbeschädigten Originalteil verbaut werden. Jegliche Änderungen bzw. Umbauten an der KmH sind unzulässig. Sie führen überdies zum Erlöschen der Betriebserlaubnis.



Hersteller : Westfalia - Werke Knöbel GmbH & Co 33378 Rheda - Wiedenbrück

Westfalia - Nr. : 305 126

Stückliste :

Pos.	Benennung	Stück
1	KmH - Grundteil einschl. abn. Kugelstange mit zwei Schlüsseln und zwei Schutzstopfen	1
2	Bügelschraube M 10 ; Festigkeitsklasse 10.9	2
3	Skt.-Schraube M 10x45 ; Festigkeitsklasse 12.9	2
4	Scheibe 10,5x52x1,6	4
5	Scheibe 10,5x34x4	2
6	Scheibe 10,5x30x2,5	4
7	Skt.-Mutter M 10 ; Festigkeitsklasse 12	4
	Kugelschutzkappe	1
	Verschlußstopfen für Aufnahmerohr	1
	Anbauanweisung mit Bedienungsanleitung	1
	Hinweiszettel - Schlüssel	1
	Hinweisschild - abnehmbare Kugelstange	1
	Stützlastschild	1

Lieferbare Ersatzteil - Umfänge der Kupplung

Fig.	Ersatzteil - Nr.	Bezeichnung
	905 126 650 001	VPE. Befestigungsteile
	905 126 601 001	VPE. abn. Kugelstange nur für Fahrzeuge ohne Niveauregulierung
	905 166 601 001	VPE. abn. Kugelstange nur für Fahrzeuge mit Niveauregulierung
	905 063 630 103	VPE. Verschlußstopfen

Änderungen des Lieferumfanges vorbehalten.

Anbauanweisung:

Achtung:

Im Bereich der Anlageflächen der Anhängervorrichtung mit dem Kfz. muß Unterbodenschutz, Holraumkonservierung (Wachs) oder Dämpfungsmaterial entfernt werden. Evtl. Bohrspäne entfernen und blanke Karosserieteile (z. B. Bohrungen) mit Rostschutzfarbe nachbehandeln.

1. Hinteren Stoßfänger, Pralldämpfer " Z " und die Aufnahmekonsole für die Abschleppöse (entfällt) demonstrieren.
2. Bügelschrauben " 2 " durch die Öffnungen für die Pralldämpfer in die vorhandenen Bohrungen bei " a " einlegen. Die pralldämpfer " Z " an das Fahrzeug montieren.
3. Scheiben " 4 " bei " a " und " b " unter das Fahrzeug halten und KmH - Grundteil " 1 " mittels der Schrauben " 3 ", Scheiben " 5 ", Scheiben " 6 " sowie Muttern " 7 " nach bildlicher Darstellung festschrauben.

Anzugsdrehmoment bei
" a " und " b " = 60 Nm ± 5 Nm

4. Den Stoßfänger im unteren mittleren Bereich freischneiden und an das Fahrzeug montieren.
Hinweisschild - abnehmbare Kugelstange sichtbar an der Kofferrauminnenseite ankleben.
5. Die abnehmbare Kugelstange demontieren und den Verschlußstopfen in das Aufnahmerohr einsetzen.
Die abnehmbare Kugelstange in Bordwerkzeugaufnahme neben dem Reserverad einlegen (s. Skizze II).

Umstellung der Schlüsselweiten von Sechskantschrauben und Muttern nach ISO 272 ab 1990.

Bitte prüfen Sie die jeweilige Schlüsselweite und verwenden Sie nur das hierzu passende Werkzeug.

Die vom Fahrzeughersteller angegebenen serienmäßig in der ABE genehmigten Befestigungspunkte des Fahrzeuges sind eingehalten.

Hinweis:

Sämtliche Befestigungsschrauben der KmH nach ca. 1000 Anhänger - km nachziehen.

Die Kugel bzw. Kupplung ist sauberzuhalten und zu fetten.

In Verbindung mit der Westfalia - SSK usw. ist das Fetten **nicht** zulässig.

Der Durchmesser der Kugel ist von Zeit zu Zeit zu überprüfen.

Sobald an einer beliebigen Stelle ein Durchmesser von 49 mm erreicht ist, darf die KmH aus Sicherheitsgründen nicht mehr benutzt werden.

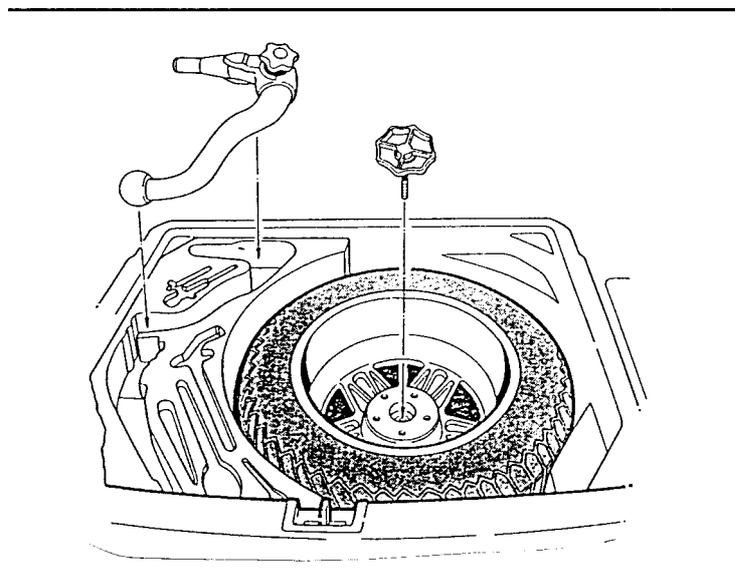
Die Anbaumaße und Freiraummaße nach Anhang VII, Abbildung 30 der Richtlinie 94/20/EG sind gewährleistet.

Diese KmH einschließlich aller Montageteile wiegt 23 kg.

Bitte berücksichtigen Sie, daß sich das Leergewicht Ihres Kfz. nach Montage der KmH um diesen Betrag erhöht.

Änderungen vorbehalten.

Skizze II



Bedienungsanleitung für abnehmbare Kugelstange

Achtung:

Vor jeder Fahrt mit dem Anhänger die Kugelstange auf ordnungsgemäße Verriegelung überprüfen (siehe unter A. 3)!

Nie bei angekuppeltem Anhänger entriegeln!

Bei Fahrt ohne Anhänger muß die Kugelstange abgenommen und immer der Verschußstopfen in das Aufnahmerohr eingesetzt werden!

A. MONTAGE

1. Verschußstopfen aus dem Aufnahmerohr herausziehen.

Im Normalfall befindet sich die Kugelstange, wenn sie aus dem Kofferraum entnommen wird, im "vorgespannten Zustand". Dieser ist daran erkennbar, daß der Auslösehebel (s. Skizze) an der Kugelstange anliegt. Das Handrad ca. 6 mm von der Kugelstange absteht (s. Skizze) und die "Rot-Markierung" des Handrades in dem "Grün-Bereich" der Kugelstange liegt.

Berücksichtigen Sie, daß die Kugelstange nur in diesem Zustand eingesetzt werden kann!

Soll der Verriegelungsmechanismus der Kugelstange vor Montage, wodurch auch immer, ausgelöst worden sein - Sie erkennen dieses daran, daß der Auslösehebel (s. Skizze) ca. 5 mm von der Kugelstange absteht, die "Grün-Markierung" des Handrades mit dem "Grün-Bereich" der Kugelstange übereinstimmt und das Handrad (s. Skizze) an der Kugelstange anliegt - so muß der Verriegelungsmechanismus wie folgt vorgespannt werden:

Bei eingestecktem Schlüssel und geöffnetem Schloß das Handrad seitlich herausziehen und in Pfeilrichtung bis zum Anschlag drehen. Der Auslösehebel rastet sodann ein, und nach Loslassen des Handrades verbleibt der Verriegelungsmechanismus in der vorgespannten Stellung.

2. Zur Montage der Kugelstange diese von unten in das Aufnahmerohr einsetzen und hochdrücken.

Der Verriegelungsvorgang wird hierdurch **automatisch** durchgeführt.

Hand nicht im Bereich des Handrades halten.

Schloß schließen und Schlüssel abziehen.

Abdeckkappe auf das Schloß drücken.

3. Aus Sicherheitsgründen:

Kontrollieren Sie immer, ob die Kugelstange vorschriftsmäßig verriegelt und gesichert ist. Dies erkennen Sie an folgenden Merkmalen:

Markierung "Grün" des Handrades stimmt mit "Grün"-Bereich an Kugelstange überein.

Handrad liegt an Kugelstange an (kein Spalt).

Schloß verschlossen und Schlüssel abgezogen (Handrad läßt sich nicht herausziehen).

Kugelstange muß völlig fest im Aufnahmerohr sitzen (durch Rütteln von Hand prüfen).

Falls die Prüfung aller 4 Merkmale nicht zufriedenstellend ausfällt, ist die Montage zu wiederholen.

Sofern auch dann nur eines der Merkmale nicht erfüllt wird, darf die Anhängervorrichtung nicht benutzt werden.

Setzen Sie sich mit dem Hersteller in Verbindung.

B. DEMONTAGE

1. Abdeckkappe vom Schloß abziehen und Abdeckkappe auf den Griff des Schlüssels drücken. Schloß mit Schlüssel öffnen (Schlüssel läßt sich bei geöffnetem Schloß **nicht** abziehen!)
2. Kugelstange festhalten, Handrad seitlich herausziehen und entgegen der Federkraft in Pfeilrichtung bis zum Anschlag drehen.

Kugelstange nach unten aus dem Aufnahmerohr herausnehmen.

Das Handrad kann sodann losgelassen werden, es arretiert selbsttätig in der gespannten Stellung.

Beachten Sie hierzu auch die Symbole auf dem Handrad sowie die beiliegende Skizze "Abnehmbare Kugelstange"

3. Kugelstange im Kofferraum sicher und gegen Verschmutzen geschützt verstauen. Wie bereits erwähnt, kann der Schlüssel in der gespannten Stellung nicht abgezogen werden.

Verschußstopfen in das Aufnahmerohr einsetzen!

C. Bitte unbedingt beachten!

Die Montage und Demontage der Kugelstange ist mit normaler Handkraft problemlos auszuführen.

Benutzen Sie **niemals** irgendwelche Hilfsmittel, Werkzeuge usw., da hierdurch der Mechanismus beschädigt werden könnte.

Reparaturen und Zerlegung der abnehmbaren Kugelstange dürfen grundsätzlich nur von uns als Hersteller durchgeführt werden.

An der gesamten Anhängervorrichtung dürfen keine Veränderungen vorgenommen werden.

Schlüsselnummer für eventuelle spätere Nachbestellung notieren.

Beiliegendes Hinweisschild am Kfz. in der Nähe des Aufnahmerohres oder an der Innenseite des Kofferraumes an gut sichtbarer Stelle anbringen.

D. Wartungshinweise

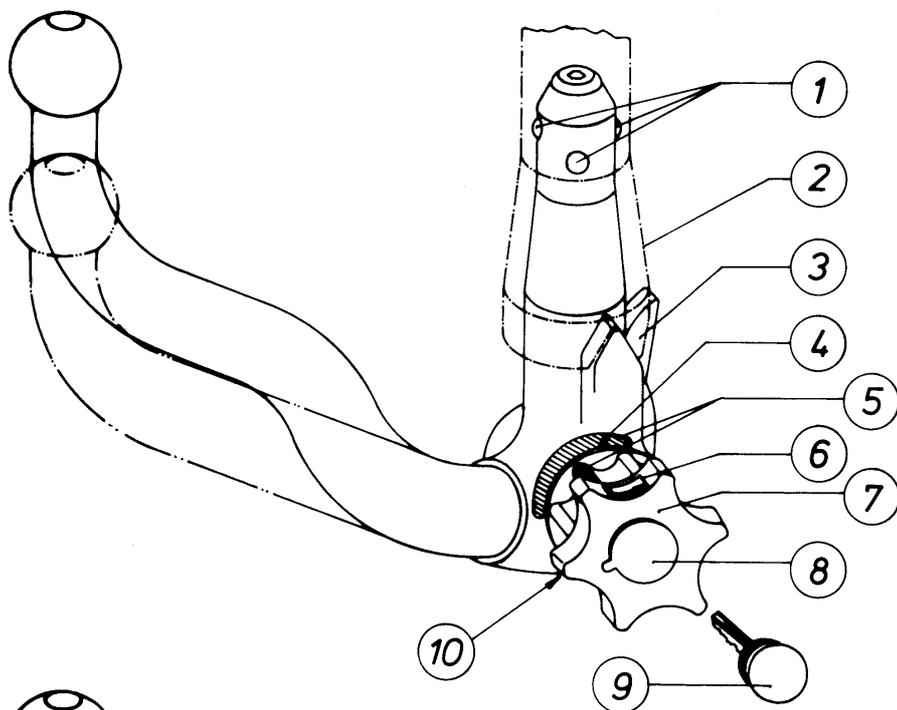
1. Um eine ordnungsgemäße Funktion zu gewährleisten, müssen die Kugelstange und das Aufnahmerohr stets sauber sein.
2. Auf regelmäßige Pflege der Mechanik ist zu achten.

Lagerstellen, Gleitflächen und Kugeln mit harzfreiem Fett bzw. Öl regelmäßig fetten bzw. ölen. Schloß nur mit Graphit behandeln.

3. Wird die abnehmbare Kugelstange über einen längeren Zeitraum nicht benutzt, sollte zur Entlastung der Federelemente der Verriegelungsmechanismus stets entspannt (verriegelte Stellung) sein. Zum Entspannen Auslösehebel nach vorn drücken.

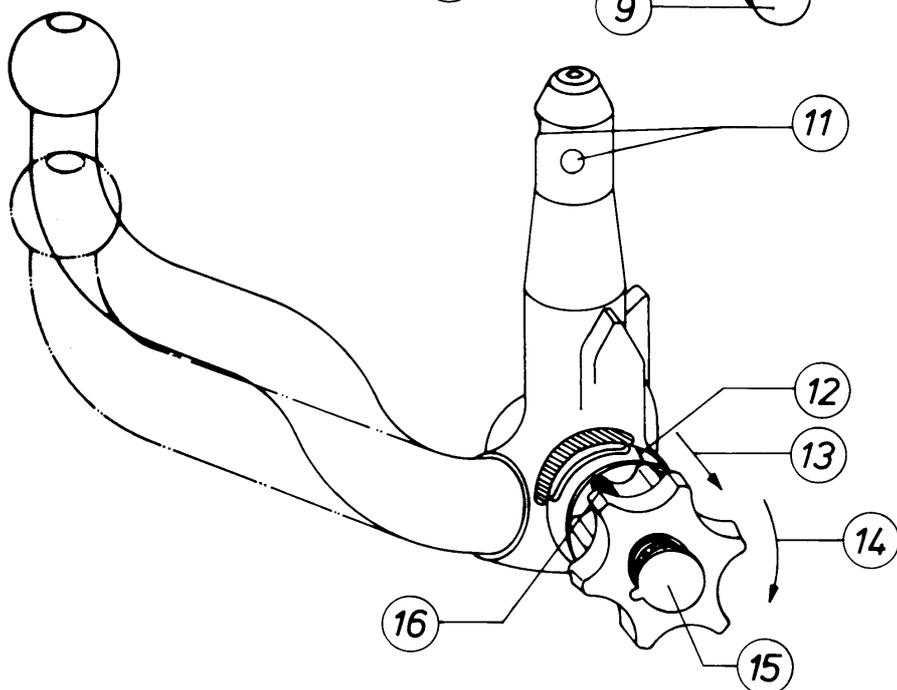
Bei Reinigung des Fahrzeuges mit einem Dampfstrahler muß die Kugelstange abgenommen und der Verschlußstopfen eingesetzt werden.

(Die Kugelstange darf nicht dampfgestrahlt werden)



Verriegelte Stellung Fahrbetrieb

1. Kugeln - herausgedrückt
2. Aufnahmerohr - Halterung
3. Auslösehebel
4. Handrad liegt am Bolzen an - kein Spalt
5. Markierung "grün"
6. Symbol "Betätigung - entriegeln"
7. Handrad
8. Abdeckkappe für Schloß
9. Schlüssel - abgenommen
10. Markierung "rot"



Entriegelte Stellung Kugelstange demontiert

11. Kugeln - Lage innerhalb der Bohrungen
12. Spalt zwischen Handrad und Bolzen ca. 6 mm
13. Betätigungsrichtung - Handrad drehen
14. Betätigungsrichtung - Handrad herausziehen
15. Schlüssel mit Abdeckkappe für Schloß - Schlüssel nicht abziehbar
16. Markierung " rot "